



Traugottesdienst in Gelsenkirchen-Mitte

„Amazing Grace“ – diese Melodie begleitete die Braut auf ihrem Weg zum Altar am Samstag, 30. Juni 2018. Anlässlich der Hochzeit von Valerie und Jan Spiegelger hatten sich zahlreiche Gäste und Gemeindemitglieder in der Kirche Gelsenkirchen-Mitte eingefunden.

Kirche und Altar waren liebevoll geschmückt und unterstrichen so den festlichen Charakter des Gottesdienstes. Gemeindevorsteher Priester Jörg Wiek verwandte das Wort aus Apostelgeschichte 2, 44: „Alle aber, die gläubig geworden waren, waren beieinander und hatten alle Dinge gemeinsam.“

Bezugnehmend auf das Wunschlied des Paares „Welch ein Freund ist unser Jesus“ riet Vorsteher Wiek dem Hochzeitspaar Jesus in ihren Lebensalltag zu integrieren und die christlichen Werte hoch zu halten. Er führte weiter aus, dass Rücksichtnahme auf den Partner ein wichtiger Faktor für eine glückliche Ehe ist. Auch der Satz „Gott zuerst, dann wir, dann ich.“ ist ein gutes Rezept für das Zusammenleben.

Nach der Segenshandlung setzte ein Chor, gebildet aus Freunden des Brautpaares, mit dem Gospel „This little light of mine“ den grandiosen Schlusspunkt des Traugottesdienstes.

9. Juli 2018

Text: Redaktion

Fotos: Reiner Florian



